

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 177. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 17. April.

51. Jahrgang. 1903.

Der Kampf gegen die Ideen der Frauenbewegung ist ein Lebenskampf. Die Geister in der Luft kämpfen mit, aber — für die Frauen.

(Schluß.)

Der Maltheser.

Roman von D. v. Riß-Rißlag.

„Ich komme mit einem Vorschlag“, sagte er, sich neben sie legend. „Ich will um einen Urlaub von zwei Monaten nachsuchen, und zu den späten Herbstmonaten bin ich wieder da. Sollen wir uns nicht in die Alpen begeben, vielleicht an den Vierwaldstättersee? Du hast eine Erklärung nötig.“

Ein brennendes Rot überglühete Rätchens Wangen.

„Um Gottes willen, Werner“, erwiderte sie gepreßt, „du wirst dich doch nicht um meinethwillen in Ausgaben kürzen? Ich werde auch so wieder gesund werden, wenn ich die Gänge vorüber ist.“

„Das laß meine Sorge sein“, sagte Werner freundlich und reichte ihr die Hand, zum erstenmal nach jenem Tage. Er trug den Kopf hoch, als er hinausstrat, und ein Gefühl, wie er es noch nie empfunden, schwebte ihm die Brust. — das Bewußtsein, mit Guten vergolten zu haben, wo ihm Böses widerfahren war.

Trotz Rätchens wiederholter Einsprüche betrieb er die Reisevorbereitungen mit Eifer, und eine Woche später reisten sie ab.

Vor zwei Stunden waren sie in Seelisberg angekommen. Rätche stand am Fenster ihres Zimmers und blickte hinaus. Die Koffer standen um sie herum, geöffnet, aber noch nicht ausgepackt. Es war ihr so wunderbar zu Rute, als sei sie aus tiefer Betäubung erwacht. Sie war in einem langjahren Absterben begriffen gewesen. Mit dem Schiffsbruch ihrer Liebe, ihrer Hoffnungen war ihr auch der Glaube und das Vertrauen zu sich und anderen Menschen verloren gegangen. Sie hatte weder die Kraft, noch den Wunsch zum Leben mehr gehabt. Nun trat es wieder an sie heran und rief sie gewaltig aus ihrer Erstarrung heraus. Der kleine Kreis ihrer Empfindungen war ihr ein Weltteil gewesen, das plötzlich zum unermesslichen Welt wurde, und nichts als eine bodenlose Leere war nachgeblieben. Nun sah sie sich einer anderen Welt gegenüber, so unendlich groß, einer Welt, in der sie wie ein kleinster Atom herumtrieb. Statt sie zu bedrücken, erobte sie dieser Gedanken in ihrem Bewußtsein. Um sie herum mochten die Menschen, die Lebensschicksale, und alle, ob glücklich oder unglücklich, eilten denselben Ziele der Vollendung zu.

Die Sonne sank unter und in ihren letzten Strahlen begannen sich die Berge zu röten. In immer tieferem Rhythmus erglüheten die mächtigen Felsmassen der Grotte, ein Dunkel und Leuchten, als pulsierte warmes, feuriges Blut in den Adern des toten Gesteins.

Rätche regte sich nicht, bis auch der letzte Farbensplang erlosch. Sie fühlte sich so andächtig gestimmt, sie hatte

das Wesen des Weltgeistes verspürt. O, sich verlieren zu können in dem großen, unendlichen All. Das war aber nicht der Endpunkt des Daseins, hatte Karolus gesagt, sondern die individuelle Vollendung. Dazu war aber Kämpfen und Ringen nötig, und sie fühlte sich so schwach.

Sie trat vom Fenster zurück und ließ sich in einen Lehnstuhl nieder. Karolus war stark, setzte sie ihren Gedankengang fort, er hatte sich aus tiefstem Falle emporgerungen. Sonderbar! Warum sprach sie es nach und nannte das einen tiefsten Fall, was sie doch an sich selbst entschuldigt hatte? Ihre eigene Geschichte war ja nur eine Wiederholung jener. Der einzige Unterschied war der, daß Werner sie anders aufgefaßt hatte, als jener arme Träumer. Sie hatte sich so vollständig in ihrem Rechte gefühlt, als sie der Stimme ihres Herzens folgte. An den angehaften Gatten fesselten sie keine anderen Bande als die, welche der mit Geld erkaufte kirchliche Segen knüpfte, und die Einregistrierung im Standesamt. Ihre eheliche Gemeinschaft, eine rein äußerliche und nur infolge zufälliger Verhältnisse fortbestehend, war nicht geheiliger als jede andere flüchtige Verbindung. Sie hatte es sich alles so klar gemacht und war ruhig gewesen. In letzter Zeit jedoch, seit Werner so um sie bemüht war, so selbstvergessen für sie sorgte, hatten sich leise Zweifel in ihrer Brust zu regen begonnen. War sie im Recht gewesen? Nicht im Recht vor dem bürgerlichen und moralischen Gesetze, welches je nach den Kulturanschauungen der Menschheit wechselt, sondern im Recht vor dem ewigen ewigen Gesetze, dem Gesetze der Liebe? Jener großen allgemeinen, welche höher ist als jede andere Liebe, und die uns gebietet, unseren Bruder zu lieben wie uns selbst.

Es war dunkel geworden. Werner trat leise aus dem Nebenzimmer herein.

„Schläfst du, Rätche? Wenn du nicht unten zu Abend speisen willst, so laß ich dir das Essen heraufholen. Ich gebe hinunter. Ist es nicht schön hier?“

„Es ist wunderbar schön“, wiederholte Rätche träumerisch. „Wenn irgendwo, kann ich hier wieder gesund werden.“

Wochen waren vergangen. Werners Urlaub ging zu Ende. Wunderbare Sommer- und Herbsttage waren ihnen zu teil geworden, leuchtende Tage, an welchen See und Berge in einem einzigen glühenden Farbenspiel verschmolzen schienen. Werner hatte viele Fußtouren gemacht, bald allein, bald in Gesellschaft einiger Herren, mit denen er im Hotel bekannt geworden war. Rätche war anfangs viel sich selbst überlassen gewesen, da sie sich geflüstertlich von jeder Bekanntschaft zurückzog. Stundenlang pflegte sie an einem geschützten Plätzchen auf der Terrasse zu sitzen, ein Buch in der Hand. Sie las aber nicht, sondern schaute nur mit träumerischen Augen in die Ferne. Ihre Gedanken waren so träge, sie wollte nichts als ein Naturwesen sein und sich unbewußt von der Schönheit durchdringen lassen.

Als sie kräftiger geworden war, unternahm sie kleine Streifereien, und brachte Sträuße der wunderbarsten Alpenblumen heim, die sie dann trocknete. Sie wollte

Erinnerungen sammeln, schöne, reine Erinnerungen, an denen sie sich später in ihrem einsamen Leben erquicken würde.

In den zwei letzten Wochen hatten sie öfters gemeinschaftliche Ausflüge, Dampfbootfahrten auf dem See gemacht. Dann stiegen sie wohl hie und da ans Land und unternahmen Rätchens Kräfte angemessene Fußtouren. Es war ihr, als mache sie jetzt erst die Bekanntschaft ihres Mannes. Jetzt, wo sie nicht mehr in ihm den Gebieter sah, verkehrte sie viel zwangloser mit ihm. Sie gab sich wie sie war und hielt nicht wie früher mit ihrer inneren Meinung zurück. Und wunderbarerweise wies er dieselbe, wenn sie nicht mit der seinigen übereinstimmte, nicht ohne weiteres zurück, er hörte sie an. Er war rücksichtsvoller gegen sie geworden, er sah nicht mehr die Gattin in ihr, sondern ein Wesen, das ein Recht besaß, seine eigenen Gedanken zu haben.

Der letzte Abend war gekommen; morgen früh sollte die Rückreise angetreten werden. Der Vollmond strahlte am Himmel, doch vermochte sein leuchtender Schein nicht den Glanz der ringsum flammenden Lichter zu dämpfen. Es war das Jahresfest des Alplervereins, zu dem Hunderte herbeigeströmt waren. Unten lag Brunnau, ein einziges, farbiges Flammenmeer. Feurige Röhre durchdrachten den See, Raketen stiegen auf und verpufften in der Luft. Hoch oben in den Bergen loderten Freudenfeuer und knatterten Gewehrfalven. Und auf dem höchsten Gipfel der Mythen ragte, von todeskühner Hand aufgestellt, das riesengroße eidgenössische Kreuz in Flammenfiguren zum Himmel empor, dem bloßen Auge nur als kleiner glimmender Stern erkennbar.

Auf der Terrasse mochte die Menschenmasse bunt durcheinander: Gäste, Touristen, das Hotelpersonal und Landleute, welche aus den umliegenden Gledern heraufgekommen waren. In den verschiedensten Sprachen wurden Ausrufe der Bewunderung laut. Rätche stand etwas abseits an dem Arme ihres Mannes und nahm sprachlos die feenhaften Eindrücke auf. Ihr Blick hing an dem einsamen Sterne. Wie mochte es dem Manne da oben zu Rute sein, dem geringen Alpler, der gleich einem Herrscher über der Welt da unten stand? Sie hätte sich in jene Höhe hinaufschwingen, und an dem Kreuze noch höher klingen mögen, immer höher, über die Welt des Materiellen hinaus, in das große Geheimnisvolle, wohin ihr Sehnen ging.

Sie fühlte einen leisen Druck ihres Armes. Ihr Mann hatte sich zu ihr herabgebogen und sah ihr ins Gesicht. Sein Blick senkte sich forschend in den ihrigen.

„Rätche“, sagte er flüsternd, „ich habe das Gefühl, als sei heute unser eigentlicher Hochzeitstag, und als sei dieser Jubel nur uns zu Ehren. . . Habe ich mich getäuscht, du meine Einzige?“

„Ich bin noch nicht ganz mit mir fertig“, antwortete Rätche traurig. „Gieb mir Zeit, Werner.“

Werner stieß einen schweren Seufzer aus.

„Ich will warten“, sagte er leise, und führte ihre Hand an seine Lippen.

Niemand gab acht auf sie, denn in diesem Augenblick lag eine glänzende Rakete auf und verpuffte in einem Strahlenbouquet.

Solzverkauf Oberf. Wiesbaden.
Donnerstag, den 23. April 1903, aus dem Distrikt 8 Rißelborn, Suchen: 82 Hdt. Wollen. Zusammenkunft 9 Uhr Blatterstraße, am Blatterviad. F 277

Schnell-Politur

(von ersten Firmen empfohlen, viele Anerkennungs schreiben des In- und Auslandes),

zum Reinigen und Aufpolieren von Pianos und anderen Möbeln

von **Dr. M. Albersheim**

Wiesbaden (Park-Hotel), Wilhelmstr. 80, Fernsprecher 3007.

Frankfurt a. M., Kaiserstr. 1.

Meine Schnell-Politur beseitigt Schmutz- und Oel-Ausschlag von allen polierten schwarzen oder braunen Möbeln leicht und schnell, ohne die Politur oder das Holz anzugreifen u. erzeugt einen ausgezeichneten dauernden Glanz. Die Anwendung ist eine Ausarbeit einfache: Man nimmt ein Stück Leinwand, legt es mehrfach zusammen, tränkt es mit der „Schnell-Politur“ und reibt die Möbel damit ab. Da viele minderwertige Fabrikate im Handel vorkommen, welche ihren Zweck absolut nicht erfüllen, so verlange man ausdrücklich die „Schnell-Politur“ von Dr. Albersheim und wende andere zurück. 1021

Flasche Mk. 0,75, drei Flaschen Mk. 2.—.

Königliches Realgymnasium zu Wiesbaden.

Das neue Schuljahr beginnt Montag, den 20. April, morgens 8 Uhr, mit der Prüfung bzw. Vorstellung der Neueintretenden. Die betr. Abgangszeugnisse müssen bis spätestens Samstag, den 18. c., 12 Uhr, eingereicht sein; ohne gültiges Abgangszeugnis kann keine Aufnahme erfolgen.

Der Unterricht beginnt Dienstag, den 21. c., morgens 8 Uhr (Rath. 7¼), mit der Schul-Andacht. F 285

Breuer, Direktor.

Bekanntmachung.

Die letzten Anmeldungen zur Aufnahme in die städtische höhere Mädchenschule (Schloßplatz) nimmt der Unterzeichnete Samstag, den 18. April, vormittags von 12—1 Uhr, in seinem Dienstzimmer entgegen. Für Kl. VII (4. Schuljahr) können jedoch Anmeldungen nicht mehr angenommen werden. F 293

Schulrat Weldert.

Kaiser-
Rheinstr. 37, unterhalb dem Luisenplatz.



Panorama.
Photoplastik, naturwahre Rundreisen, weltgeschichtliche u. patriotische Begebenheiten.

Mit 36 goldenen und silbernen Medaillen preisgekrönt.

Neueröffnung: Ostersonntag, den 12. April.

Jede Woche zwei neue Reisen.

Ausgestellt vom 12. bis 18. April:

Serie I: Die herrliche Umgebung von Neapel, Capri, Sorrent, Amalfi, Salerno, Vesuv etc.

Serie II: Berchtesgaden mit Umgebung

und eine hochinteressante Besteigung des Watzmanns.

Täglich geöffnet von Morgens 9 bis Abends 10 Uhr. Eintrittspreise: Eine Reise 80 Pf., beide Reisen 45 Pf. Kinder: Eine Reise 15 Pf., beide Reisen 25 Pf. Abonnement zum beliebigen Besuch: 4 Reisen Mk. 1, 12 St. Mk. 2,75, 50 St. Mk. 10. Schülerkarten: 12 St. Mk. 1,50. Vereinskarten: 100 St. Mk. 18, 600 St. Mk. 75. Die stets wachsende Frequenz dieses bewährten Kunst-Instituts hat die Aufstellung eines zweiten Apparates zur Nothwendigkeit gemacht, sodass jetzt in jeder Woche zwei verschiedene Reise-Serien zur Ausstellung gelangen.

Zu öfterem Besuch ladet ergebenst ein

Die Direction.

Vereinigung für Kunst u. Literatur.

Montag, den 20. April 1903, abends 8 Uhr: Neuwahl des Vorstandes.

Da ich meinen Laden Grabenstrasse räumen mußte, verkaufe ich die Restbestände in **Rossmann** aus achtzehn Noth-Platten und Kappeln, Dutz. Schiffs- und Kaiser-Löffel, Patentkaffe aus acht. Händeleber mit 4-fach. Verchluss, Plaidhüllen, Plaidriemen, Schalenträger, Portemonnaies, Brief- u. Visittaschen, Cigaretten- und Cigarren-Etuis, Hand-, Arm- und Umhängetaschen, letzteres sehr geeignet für Confirmation-Geschenke, u. A. m. zu noch nie dagewesenen Preisen in meiner Wohnung Ruggasse 22, 1. J. Brachmann.

Verzweifelt

sehen die vielgeplagten Hausfrauen auf den vollen Stopfkorb nieder, denn die mühseligen, langweiligen, zeitraubenden Stopfarbeiten nehmen kein Ende. All dies wird vermieden, wenn man den vielfach prämierten

Magic Weaver Stopf-Apparat

besitzt, mit welchem selbst ein Schulkind Strümpfe, Leinwandzeuge etc., ob mehr oder weniger schadhafte, ganz selbstständig (kein Nähmaschinenthell) schnell und wunderschön gleichmäßig, wie neu gewebt, wieder herstellen kann. 1003

Pr. m. Hl. Anl. u. Probearbeit M. 3.—.

Einzigste Bezugsquelle: **Franz Schirg, Wiesbaden, Webergasse 1, Nassauer Hof.**

!! Heute !! Freitag Extra-Verkauf

bei
Guggenheim & Marx

Wiesbaden,
Marktstraße 14, am Schloßplatz.

Jedes Stück 1 Mk.

Jeder Artikel 1 Mk.

Jeder Meter 1 Mk.

Nur für heute Freitag

haben wir aus unserem reichhaltigen Lager,
in einer

Extra-Abtheilung,

folgendes zusammengestellt:

„Louisiane = Tuch“, besser
Artikel für Leib- und Bett-Büsch,

3 Meter 1 Mt.
Kleider-Gattune, moderne Streifen,
waschbar, 3 Meter 1 Mt.

Cravatten für Steb- und Umlege-
fragen, 3 Stück 1 Mt.
Herren-Kragen 3 Stück 1 Mt.

Vorhemden, kleinere Jagons,
6 Stück 1 Mt.
größere 3 Stück 1 Mt.

Socken 3 Paar 1 Mt.
Corsetts 1 Stück 1 Mt.

Kaffee- und Balkon-Decken, neueste
Streifenmuster, 1 Stück 1 Mt.
Portieren-Stoffe 3 Meter 1 Mt.

Läufer-Stoffe 5 Meter 1 Mt.
Breite Gardinen, weiß, 3 Meter 1 Mt.

Congress-Stoffe, bunt,
3 Meter 1 Mt.

Herren-Gewenden, bunt, 1 Stück 1 Mt.
Frauen-Gewenden, weiß od. farbig, 1 Stück 1 Mt.

Kinder-Gewenden, 2 St. 1 Mt.
Erstlings-Gewenden, 6 Stück 1 Mt.

„Jäckchen“, 5 Stück 1 Mt.
Päuschen, hübsch verzier., 6 Stück 1 Mt.

Einschlage und Wickel-Decken
2 Stück 1 Mt.
Bieber-Betttücher 1 Stück 1 Mt.

Kinder-Schürzen, rosa u. blaue Streifen,
3 Stück 1 Mt.

Haus-Schürzen, extra weit, 1 Mt.
Träger-Schürzen 1 Stück 1 Mt.

Schwarze Schürzen 1 Stück 1 Mt.
Unter-Röcke 1 Stück 1 Mt.

Ein großer Posten
weißer Bett-Damaste,
130 cm breit, feinste Qualität,
Meter 1 Mt.

Ein großer Posten
130 cm Feder-Keilen,
uni. roth, Meter 1 Mt.

Bettuch = S. = Keilen,
160 cm breit, Meter 1 Mt.
Bettfedern Pfund 1 Mt.

Ein großer Posten moderner Frühjahrs-
Kleiderstoffe.

Reinwoll. Koppen Meter 1 Mt.

Ein großer Posten
reinwollener Cheviots,
extra schwer, Meter 1 Mt.

Ein Posten
schwarzer Kleiderstoffe,
diverse bessere Qualitäten,
durchschnittlich jeder Meter 1 Mt.

Ein Posten Noire und sonstige bessere
Unterrock-Stoffe jeder Meter 1 Mt.

Ein Posten eleganter
Blousen-Stoffe
jeder Meter 1 Mt.
Ein Posten Seiden-Stoffe
jeder Meter 1 Mt.

! Besonders billig!
Bessere Hemdentuche, extra schwere
Qualität, 3 Meter 1 Mt.
Handtücher, weiß mit rothen Streifen,
6 Stück 1 Mt.
Batist-Taschentücher 1/2 Dgd. 1 Mt.
Wachstuche jeder Meter 1 Mt.

Dieser Extra-Verkauf findet bei uns
jeden Freitag statt!

Guggenheim & Marx.

Allen Besuchern Wiesbadens empfohlen!

Sang und Sage vom Kochbrunnen

von C. Bacmeister

eine Sammlung anmuthiger Dichtungen zum Ruhme
unserer heimischen Heilquelle.

Preis 50 Pfennig.

Zu haben in der

I. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei, Wiesbaden.

Kontore Langgasse 27. * Fernsprecher No. 2266.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß mein lieber Mann,
Bruder, Schwager und Onkel,

Herr Georg Kaumann, Privatier,

Mittwoch Abend 6 Uhr sanft dem Herrn entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Kuise Kaumann, geb. Kögel.

Familie Gustav Gaiser, Metzger.

Die Beerdigung findet Samstag Mittag 2 1/2 Uhr vom Leichenhause des alten
Friedhofes aus statt. Kränzspenden im Namen des Verstordenen dankend verboten.

Verkaufte

Zur Vereinfachung des geschäftlichen
Verkehrs bitten wir unsere geehrten
Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik
uns zu überweisenden Angelegenheiten bei
Aufgabe gleich zu bezeichnen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Fremden-Pension

Taunusstraße, 7 Zimmer, seit 10 Jahren mit
Erfolg betrieben, zu verkaufen. Off. unter N. 270
an den Tagbl.-Verlag.

Größt. besetzte Fremden-Pension Krankheit b.
sofort z. verk. Off. N. 100 postl. Berliner Hof.

Ein altes Colonialwaaren-Geschäft mit
Einrichtung Wegzugs halber sof. zu verkaufen.
Offerten unter J. 271 an den Tagbl.-Verlag.

Zu verkaufen in Mainz (beste Lage)
N. Colonialw.- u. Delicat.-Geschäft,
sehr schönes Angebot. Näh.

Carl Langsdorf, Emserstr. 36.
Telef. 498.

Gutgehendes Geschäft (Lebensmittel) zu v.
Billige Preise. Erforderlich ca. 400 Mk. Näh.
unt. N. W. 171 Hauptpostlager Wiesbaden.

Wegen Auflösung des Stalles verlaufe
Wagen und Pferde.

Frau von Chelstowska, Dohlemerstr. 39.
1-8 Uhr.

Ein spattalmes Pferd, für aufs Land
passend, zu verkaufen Adolfsstraße 40. Näher.

Russische Klappstühle, sehr schön, zu ver-
kaufen. Wink. Dohlemerstraße 49.

Schottischer Schäferhund, prachtv. Exemplar,
zu verkaufen Friedrichstraße 8, 1.

Schottischer Schäferhund billig zu verk.
Schornhorststraße 19, Part.

Schott. Schäferhund, sehr schön, anhängig
u. treu, billig zu verk. Adolfsstr. 8, „Zum Tanne“.

Rechte, reine, Bernhardiner Hündin
(Brachetexemplar), 5-6 J. alt, für 80 Mk. z. verk.
P. O. Ott. Bonnenstraße, Stat. Satterthelm.

Kaffereiner Fox-Terrier, sehr guter
Kattenfänger, billig zu verk. Nerothal 6,
von 3-5 Uhr Nachm.

Schöner jung. Fox-Terrier, Männchen, rassen-
rein, zu verkaufen Dohlemerstraße 17. Näher.

Schön. Amersbach (W.) b. a. v. Gafelstr. 8, 1 r.

Deutsche Dogge,

ameislerlo, zu verkaufen. Näh. Emserstraße 65. *

G. Kaurisch, H. Schmalzstiel, brauchbar z.
Balken u. Gimmach, 1. St. d. a. v. Weiler 2.

Koniarisch, v. Weiler, b. a. v. Schulberg 9, 8.

Kon. d. u. d. v. Weiler, b. a. v. Weiler, 95, 1 r.

Feine Karzer Hohlrollen, Klingel, Quarre-
tiefe Platte, sind zu verkaufen bei J. Eukirch,
Oranienstraße 35.

Gut erb. Damenkleider, darunter Umhang und
Rock, billig zu verkaufen Dohlemerstraße 6, 2 r.

„Die Woge“, Jahrg. 1900, 1901, 1902,
gut erb., billig zu verk. Dohlemerstraße 7, 3.

Alle Geige mit Bogen und Kasten billig zu
verkaufen Noonsstraße 20, 1 r.

Bull's eye Kodak No. 4, Bildgrößen
10 x 12 1/2 cm, fast neu, Ankaufspreis Mk. 51,50,
für Mk. 25.— zu verkaufen durch
Chr. Tauber, Kirchgasse 6,
Photogr. Manufaktur.

Eine Schreibmaschine,
Remington No. 7, billig abzugeben Goethe-
straße 20, 2 St. Verkäuften von 7-8 Uhr Vorm.
und 1 bis 3 Uhr Nachm.

Meßapparate für Petrol-
und Oel-
empfehlen billigst

F. Flämer, Dohlemerstraße 6.

Ein sehr gut erhaltenes Pianino, 1 Klavi-
garnitur, mehrere Betten u. preiswerth, jedoch
nicht an Wiederverkäufer, zu verkaufen Friedrich-
straße 8, 3 rechts.

Eine gut erhaltene 1/2-Geige zu
verkaufen Adolfsstraße 53, Part.

Gelegenheitskauf!

Elegante engl.

Schlafzimmer-Einrichtung

mit Schnitzerei

1. A. einer Herrschaft äußerst preiswürdig
zu verkaufen.

Wilh. Klotz Nachf.,
Auktionsgeschäft, Adolfsstraße 8.

Möbel-Verkauf.

Verschiedene eleg. Schlafzim.-Einricht.,
ein. Betten, Kleider, Spiegel, Bücher-Schränke,
Waschkommoden, Nachttische, Büffets, Verticows,
Kommoden, Consol- u. Gallerie-Schränke, alle Arten
Tische u. Stühle, Garnituren u. einzelne Sophas,
Herren- u. Damen-Schreibtische, Spiegel in
allen Größen, Stühle u. Kupperstühle in eleg.
Einrahmung, sowie alle Arten Lagen u. Gebrauchs-
möbel zu rickig billigen Preisen unter
Garantie für nur solide Arbeit.

Ph. Seibel, Dohlemerstraße 6, Part.

Hochhaup, f. neues Kupp.-Bett mit Sprun-
grahmen, 1. St. d. a. v. Weiler, 85 Mk., 8 gute
Kupp.-Bettstellen mit Sprungrahmen, Matratze,
Reil. rother Drell, 1 3/4 Mk., Kupp.-Schreibtisch
50 Mk., Bücher-Schrank 20 Mk., 4-st. Kupp.-
Kommode 16 Mk., Divan mit 6 Stühlen 50 Mk.,
Kupp.-Bettst. 40 Mk., eleg. Kupp.-Schreibtisch,
verich. Bilderst. mit Consolen, 2 Kamelst.-
Divans, Kupp.-Consol-Schränke, ovale u. viereck.
Kupp.-Tische, Auszugstische, Servirische, ein- und
zwei-st. Kleider-Schränke, 2 eine. Sophas, Wasch-
kommoden und Nachttische mit Marmorplatten,
Kupp.-Tische und andere Stühle, Waschtische,
Robrieid, Garbenderhänder, ovaler Spiegel,
einzelne Kupp.- u. Sprungrahmen, Deck-
betten und Kissen, eine. Bettstelle mit Matratze,
Küchenschrank mit Glasanfang, Badentische, Real,
Schneider-Maschine, Bilder, viele andere Gegen-
stände billig zu verkaufen Marktstraße 12,
Vorberb. 1 St. rechts, von 9-1 und 3-7 Uhr.

Beiten von 7, Spiegel, Kleider- u. Küchen-
schr. 15, Waschkom. u. n. o. Wärm., 16, Damen-
und Herren-Kleidr., 15, Schlafzimmereinr. (compl.),
Kassenschr. (Abbl.) billig Hermannstraße 12, 1.

Zwei gebrauchte Betten, Stühle u. dgl.
zu verkaufen Dohlemerstraße 46, Part.

Engl. Schlafzimmer-Einrichtung,
zwei Betten mit Einlage, ein weith. Schrank, eine
Waschkommode mit Toiletten-Spiegel, zwei Nach-
tschränken, zusammen für den billigen, festen
Preis von Mark 325 zu verkaufen, Näheres
Albrechtstraße 22, Hinterhaus Part.

Wurde d. pol. n. lat. Möbel, m. Dandarten,
w. Grsparrisch d. boh. Bodenmiete sehr bill. zu verk.:
vollst. Betten 40-150 Mk., Bettst. 12-50 Mk.,
Kleiderschr. (m. Aufsatz) 21-70 Mk., Spiegelschr.
30-90 Mk., Verticows (vol.) 34-70 Mk., Kom.
26-34 Mk., Küchenschränke 25-38 Mk., Sprun-
grahmen 18-24 Mk., Matratzen in Segras, Wolle,
Woll u. Haar 10-60 Mk., Deckbetten 12-30 Mk.,
Sophas, Divans und Ottomane 25-75 Mk.,
Waschkommoden 21-60 Mk., Sophas u. Auszug-
tische 15-25 Mk., Küchen- und Himmertische 6 bis
10 Mk., Stühle 3-8 Mk., Sophas und Weiler-
Schränke 5.10 Mk. u. i. w. Große Lageräume.
Eigene Werkstätten. Frankfurterstraße 10.

Gelegenheitskauf!

Zwei hochlegante

Salon-Einrichtungen,

wie neu,

äußerst preiswerth im K. zu verkaufen.

Wilh. Klotz Nachf.,
Auktionsgeschäft, Adolfsstraße 8.

Ein geb. Bett bill. zu v. Feldstr. 10, Laden.

Gelegenheitskauf!

Eine Anzahl kaum benutzter

Herrschafts-Betten

sowie Waschkommoden, Nachtschr., Kleider-
schränke, Teppiche u. c. ä. äußerst preiswerth.

W. Klotz Nachf.,
Auktionsgeschäft, Adolfsstraße 8.

V. Kinderb. f. 6 W. zu v. Frankfurterstr. 10, 2.

Gut erhaltene Bettstellen mit Strohsack
billig abzugeben Dohlemerstraße 2, 1 l.

Eine Bettstelle mit Sprungrahmen 16 Mk.,
Ottomane 20 Mk., Deckbett 14 Mk., Kissen 8 Mk.,
2-st. Kleiderschr. 28 Mk., Nähm. f. Schn. u. Tap.,
1 ein. Bettst. 5 Mk. zu v. Schornhorststr. 17, 3. r.

Matratzen u. 10 Mk. an in allen Größen
vorräthig. Telefon 2823.

Philipp Lauth, jetzt Dismarckring 33.

Gelegenheitskauf!

Bier hochlegante

Blüsch-Garnituren

sämmtlich wie neu,

i. A. billig abzugeben.

Wilh. Klotz Nachf.,
Auktionsgeschäft, Adolfsstraße 8.

Gut erb. Schlafsofa 30 Mk., 1. d. Bodenstiel,
verstellb., mit Moquette, 20 Mk., eiserne Bettst.
8 Mk., Bücherb. 2 Mk., Sanftkloß 2 Mk. u. noch
Versch. z. verk. L. Winkler, Dohlemerstr. 4, 1.

Schornhorststr. 17, 3. r., Canape (8 Mk.) z. v.

Ein schönes Canape (rothbraun), 1 weith.
Bett, sehr neu, bestehend aus Bettstelle, Sprungr.,
dreith. Matratze u. Reil. 40 Mk., 1 Chaiselongue
16 Mk. zu verk. Oranienstraße 27, Doh. Part. r.

Wegen Fortzug mehrere Möbel zu ver-
kaufen, Näh. Schornhorststr. 47, 2 l.

Wegzugs halber zu verkaufen:

Ein sehr großes reich gezeichnetes Eichen-Büffet,
passend für Speiseaal und andere gute Möbel.
Balkstraße 1, 3 r.

Sehr gut erhaltene ein-
zelne Kococo-Kommode,
Schrank (Büffet), verschiedene Stühle,
Reisener Porzellan (alt) Umzugs halber
baldmöglichst zu verkaufen Rheinstr. 15, 4. St.

Ein weith. Kleiderschrank, 2 St. l. m. l.,
blank, fast neu, verk. Dohlemerstr. 22, 2 St. l.

Ein neuer weith. Kleiderschrank mit Auf-
satz 30 Mk., ein neues Verticow 28 Mk.

W. Klotz Nachf.,
Auktionsgeschäft, Adolfsstraße 8.

G. 2-st. Kleiderschr., 2 Sophas u. 70, 1 Sopha,
Rivsch., geb. 50, 2 Ottom. 24, Stühle 8.50-5 Mk.,
1 Bettst., geb. u. neuem Strohl. u. Segras. 24,
1 eiserne Bett 16 Mk. Glorienstraße 8, Part.

Zwei Küchenschränke, 2 Tische,
Zehnpf., Anrichtentisch, Alles neu, sehr billig
zu verkaufen Dohlemerstraße 32, 1 r.

Herrschaftsmöbel.

Ein Kupp.-Büffet 100, 1 Orn.-Schreibtisch, 95,
1 Kamelst.-Sofa 100, 1 Kleiderschr. m. St. 45,
1 Schlafzim.-Einrichtung 325, Verticow 37, Waschkommoden u. Nachttische, Kleiderschr., 1 u. 2-st. dgl.,
1 Bücher-Schrank, 1 Porzellan-Schrank, versch. Stühle,
1 Mahag.-Bett, 1 Kamelst.-Sofa 65, Auszugstisch 22, pol. Freistuhl, 1 Weissengülden-Schrank 15,
Kommoden, 1 Chaiselongue (sehr bequem) 25,
1 Ottomane, Nähtisch, 1 schöne Tisch-Schrank, vol.
Kleiderschränke, Küchenschrank, Glas-Schrank, Handtuch-
halter, Regulator, Dohlemerstr. 1 Dohlemerstr.,
1 hell-sch. Bett, Laternen-Spiegel, Sopha-Spiegel
(grün mit Gold), Deckbett u. Kissen werden frei-
händig billig verk. Adolfsstraße 22, 4 St. d.

Verh. Dts. An. 246 an d. Tagbl.-Verlag.

This image shows a blank, aged, cream-colored page, likely an endpaper or flyleaf of a book. The paper has a slightly textured appearance with some faint smudges and discoloration, characteristic of old paper. The left edge of the page shows the binding of the book.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 177. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 17. April.

51. Jahrgang. 1903.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Mietkern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unüberbrosenen Auswahl von Ankündigungen.
Allgemein benutzt von den Vermietkern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Mieth-Verträge

vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27

Das Wohnungsnachweis - Bureau Lion & Cie.,

Schillerplatz 1 — Telefon 708.
empfiehlt sich den Mietkern zur kostenfreien Beschaffung von
möblirten und unmöblirten
Pillen- und Stagenwohnungen
Geschäftslokale — möblirten
Zimmern,
sowie zur Vermittlung von
Immobilien-Geschäften und
hypothekarischen Geldanlagen.

Kostenloser

Wohnungs - Nachweis

des F 416

Hausbesitzer-Vereins, E. V.,
Delaspeestrasse 1, im Laden,
Verlag des „Wohnungs-Anzeigers“.
Telephon 2867.

Auskunftsstelle der Vereinigung Wies-
badener Pensionsinhaber.



L. Rettenmayer Wiesbaden

Möbel-Transport-Abtheilung.
Erstes Haus am Platze.
Stadt-Umzüge.
Uebersiedelungen von und
nach auswärtig.
Aufbewahrungen für kurze
und längere Zeit im
Wiesbadener Möbelheim.
Verpackungen, Spedition von
Hinterlassenschaften, Aus-
steuern etc. etc. 935

Man verlange Prospekte mit
Zeugnissen und Referenzen.
Kostenanschläge nach Beschich-
tung od. Möbelverzeichnis
jederzeit bereitwilligst gratis
ohne Auftrag-Zwang!

Bureau: 21 Rheinstrasse.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Villa Kapellenstraße 41 werden 2.
1. Okt. die von Herrn Blumenthal
bewohnte Parterre- u. 1. u. 2. Etage, jede
5 schöne Zimmer, meißfrei u. sind getheilt
oder zusammen zu verm. Möbl. neu her-
gestellt. Großer Garten. Näh. 2. Et. 842

Geschäftliche Villa im Nerothal, Lang-
straße 11, mit 10 Zimmern, 4 Bäder, Küche,
Speisekammer, Badeeinrichtung und allem
Zubehör per 1. April zu vermieten oder zu
verkaufen. Näh. Marktstr. 9, Teppichgesch. 907

Sonnenbergerstr. 40,

Barthele, möblirte Villa zu vermieten. Nur
für Selbstbewohner. Näh. durch den Verwalter
von 11-12 Uhr daselbst oder L. Kraft.
Agentur, Taunusstraße 17, 2-4 Uhr.

Villa Sonnenbergerstr. 64.

Die wegen Wegzug des Herrn General
Callenberg frei werdende Villa, 10 bis
12 Zimmer etc., Centralheiz., elektr. Licht ent-
haltend, ist auf gleich oder später zu ver-
mieten oder zu verkaufen. Directen Ausgang
in die Kuranlagen. Einsehen von 3-6 Uhr.
Näheres bei dem Eigenthümer E. Roos.
Taunusstraße 57. 1054

Victoriastraße 21 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer
nebst Zubeh., auf 15. April cr. zu vermieten.
In bestmöglicher Lage täglich von 9 bis 11 Uhr.
Näh. daselbst. 936

In erster Kurlage

Etagevilla mit 8-7 größtentheils sehr
geräumigen Zimmern, sowie vielen
Souterrain- u. Mansarden-Räumen. Großer
Vorgarten u. freier Blick in die Kuranl.
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Wiesbaden.

Als Pension oder Sanatorium sehr geeignete
neue Villa, unweit Nerothal, in unmittelbarer
Nähe des Waldes, geschützt gegen Nord und Ost,
modern eingerichtet, mit 18 Zimmern, reichlichem
Zubehör, großem Garten, geräumigen Veranden,
in schöner Landschaft, zu vermieten oder zu
verkaufen, bei mäßiger Anzahlung. Anfragen
unter F. W. 4030 befördert Rudolf
Mosse, Wiesbaden. F 124

Montabaur.

Wohnhaus mit 12 Räumen, in schöner Lage, neu
erbaut, zu vermieten oder zu verkaufen. Offerten
unter L. 270 an den Tagbl.-Verlag.

Geschäftslokale etc.

Adelheidstr. 54 kleine Werkstätte zu vermieten.
Obere Adelheidstraße, Ecke der Mühlentwiete,
u. Hauptstraße, ist ein schöner geräumiger
Gladen mit Ladenzimmer u. großem Keller,
eventl. auch 4-Zimmerwohnung, für besseres
Colonialgeschäft per 1. April od. später zu verm.
Näh. das. oder Bismarckring 28, 1. 960
Adolfstraße 6, Hinterhaus, ein hohes, helles u.
geräumiges Souterrain, besonders für Lager
oder zur Aufbewahrung von Möbeln u. dergl.
geeignet, per 1. April zu vermieten, ev. mit
Wohnung. Näh. beim Eigenthümer L. Hess.
Weberstraße 18. 874

Zwei schöne Ladenlokale mit je
1 Ladenzimmer u. Keller, Gas- u. elektr. Licht-
anlage, gute concurrerenzfähige Lage, Poststraße,
für alle Geschäfte passend, sofort beziehbar,
preiswerth zu verm. Adolfstr. 3. 968

Büauräume Adolfstraße 12.

Die von Herrn Rechtsanwalt Dr. Gessert
benutzten Räume sind auf Okt., event. auch auf
Juli oder August, zu verm. Näh. daselbst. 847
Albrechtstr. 46, 1. Et. r., schöner Laden mit
11. Wohnung zu vermieten. 1042

Schöner Laden, ca. 35 qm.

hinter zu verm. b. Berger, Bärenstr. 2. 1069
Bahnhofstr. 16 ein Lagerraum oder Werkstätte,
ca. 44 qm., zu verm. Carl Koch. 965
Bismarckring 7 Lagerraum, 70 qm., a. a.
Werkstätte an ruh. Geschäft zu vermieten.
Näh. Bismarckring 28, 1. 863

großer Gladen mit 3-Z.

per 1. Mai od. sp. zu verm. b. Meißstr. 29, 1. l. 708
Gr. Burgstr. 10 Laden, 2-Zim.-W., zu verm.
Pr. 887,86 Mk. pr. Quart. Zu erfr. Abrengelch.
Dohheimerstr. 10 Laden mit Ladenzimmer für
Büro zu vermieten. 970

Dohheimerstraße 43 (Ecke Ring) ist der große
Gladen mit 3-Zim.-Wohn., sehr pass. f. ein Mode-
u. Wagneregeschäft, wegen Hausverkauf der jeg-
lich, auf 1. Juli o. 1. Okt. andern. zu verm.

Dohheimerstraße 76 Lagerraum oder Werk-
stätte, 50 qm., groß, zu vermieten.
Gelenboogasse 9 gr. Laden mit Souterrain
und Zimmer auf gleich zu vermieten. 928
Erbacherstraße 3 eine Werkstätte zu vermieten.

Laden

mit Wohnung und Werkstätte, letztere auch als
Magazin verwendbar, ist per 1. Juli 1903 in
meinem Hause zu vermieten. 931

C. Eichelsheim, Friedrichstraße 10.

Friedrichstr. 19

gr. Werkstätte u. Lageraum,
mit oder ohne Wohn. per 1. April z. v. 973

Große Laden- u.

Lageräume, zu jedem Ge-
schäftsbetrieb geeignet, Friedrichstraße 33, per
sogleich zu verm. Näh. daselbst 2. Stod r. 705

Großer Laden

(event. mit Souterrain) Friedrichstraße 40,
neben M. Schneider, zu verm. Näheres
daselbst bei Wilhelm Gasser & Co. 1066

Friedrichstraße 47 heller großer Laden sofort
oder später zu vermieten. Näheres un-
Dohheimerstraße 21, 3. 881

Gödenstr. 4 ein groß. heller Souterrainraum für
Werkstätte zu vermieten.

Gödenstraße 5 Lagerraum oder Werkstätte zu
vermieten. Näh. Bleichstraße 11, Part. 974

Gelenboogstr. 4 1 Sout.-Werkst. od. Lager. z. v.

Herderstr. 23

großer Raum, bis-
her als Schneid-
werkstatt benutzt, per 1. April cr. zu vermieten.
Wasser- u. Keller mit Centralheizung zu vermieten
Kirchgasse 38. 977

Kranzplatz 3/4 großer Laden mit Laden-
zimmer zu vermieten. 839

Langgasse 5 größerer Laden mit hellem Comptoir
zu vermieten. Näh. L. Behrens.

Schöner Laden,

in bester Lage der Langgasse, sofort
zu vermieten. Näheres Langgasse 27, im
Druckerei-Contor.

Langgasse 30 ein schöner Laden
zu vermieten. Näh.
bei W. Unverzagt daselbst.

Langgasse 49

Laden mit 1 Schaufenster auf 1. Juli 1903
ev. früher zu vermieten. Näh. Buch-
handlung Feller & Geck. 869

Lugenburgplatz 5 ein Laden mit Wohnung, für
alle Geschäfte passend, per gleich oder später zu
vermieten. Näheres daselbst 2. Stod.

Lugenburgstr. 5 ein großer unterkellert Hof
für Flaschenbiergeschäft oder Lageraum sofort
billig zu vermieten. Näheres beim Hausmeister
dortselbst Part. 707

Lugenburgstraße 11 ein gr. b. Lageraum,
a. als Werkstätte, m. o. ohne Keller billig zu v.

Marktplatz 5 ist der große Laden (früher
D. Pitt) mit Laden u. Telefonzimmer, Keller etc.
auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. 978

Miekgasse 25,

Neubau,

Laden, ca. 50 qm., mit hellem Ladenzimmer,
Souterrain, mit oder ohne Wohnung, ev. auch
getheilt, zum 1. Juli zu vermieten. Näheres
Grabenstraße 24. 807

Miekgasse 27

schöner Laden mit großen Keller-
räumen, eventl. auch
getheilt, sofort zu vermieten. Näheres
Grabenstraße 26, 1. 1037

Moritzstr. 7 ist ein schöner Laden mit Laden-
zimmer, event. directer Kellerverbindung, Gas-
u. elektr. Lichtanlagen per sofort zu vermieten.
Näheres daselbst Bureau. 708

Moritzstraße 13,

Ecke Adelheidstraße,
ca. 115 qm. Flächeninhalt, auf
1. Juli ganz od. getheilt zu verm.

Näh. bei Fendt, Bahnhofstraße 20, 1. 820

Craniensstraße 4, 2. Laden mit 4-Zimmer-
Wohnung sofort billig zu vermieten.

Moritzstraße 66, Stb., große geräum. Werkstätte
für Schneid- u. Zimmerwohn. für Oktober
zu vermieten. Näheres Bismarckring 28, 1. 1059

Craniensstraße 14 sind zwei helle
troch. Lageräume, je ca. 130 qm.,
per sofort zu vermieten. 764

Craniensstraße 60 ein großer Lageraum auf
1. April zu verm. Näh. Bismarckring 28, 1. 979

Rheinstr. 26, Stb., helles Parterre-Zimmer, für
Bureau geeignet, zu verm. Näh. Bismarckring 28, 1. r.

Für Metzger, Rechtsanw., Architekten u.
geeignete große helle Räume per sofort oder
später zu vermieten Rheinstraße 59, 1. 953

Als Unterrichtslokal oder zu Bürauszwecken
sehr geeignete helle große Räume per sofort oder
später zu vermieten Rheinstraße 59, 1. 952

Rheinstr. 87 sch. Gladen, Lager-
raum, mit od. ohne
Wohnung zu verm. Näh. 1. St. rechts. 595

Römerberg 16 schöner Laden mit Wohn., zu v.
Zweck geeignet, billig zu verm. Näh. das. 980

Röderstraße 34 Lagerplatz, nach der Straße, mit
einer großen u. zwei kleinen Hallen zum 1. Okt.
zu vermieten. Näh. Part. 925

Saalgasse 36, gegenüber der Trinkhalle, ist ein
Laden mit reichl. Zubeh. per 1. Oktober zu
vermieten. Näheres Langgasse 36. 900

In meinem Neubau Schornhorststraße,
vis-à-vis der Blücherstraße, sind per sofort
zu vermieten:

1. sehr großer Raum, mit Gasleitung
versehen, passend für jedes Geschäft,
Ausstellungshalle, Möbelfabrik, Remise,
Werkstätte etc.

2. ein großer Raum, ebenfalls für Werk-
stätte, Remise etc.

3. Stallung für 2 Pferde, event. mit
Wohnung und Wagenremise.

4. großer Lagerkeller mit Schrotengang,
sowie per 1. Juli 3- u. 4-Zim.-Wohnungen,
der Neuzeit entsprechend ausgestattet.

Näheres Blücherplatz 3, Bau-Bureau
C. Dormann, oder bei dem Eigenthümer
Fritz Jung, Platterstraße 104. 981

Unter früheren

Werkstatträume u. gr. Lagerplatz

mit Contor und Stallung

Schlachthausstraße 18

sind ab 1. April — eventl. auf mehrere Jahre
— zu vermieten.

Rarmorwerk Wiesbaden. 816

Näheres im Contor: Luisenstraße 23.

Schillerplatz 2, Lageraum oder

Werkstätte für jedes Geschäft, oder auch als
Bureau zu verm. Näh. im Cigarrenladen. 951

Schwalbacherstraße 30, Gartenb., sind größere
helle Räume (75 u. 44 qm.), als Bau-Bureau
oder feineres Confections-Geschäft passend, mit
Reberräumen zu vermieten. Näh. Goldgasse 8
bei Weyer. F 480

Saal, ruhig geleg., Mitte Stadt, zu v. Gewerbe-
halle, Al. Schwalbacherstraße 10. F 415

Seerobenstraße schöne helle Werkstätte auf April
zu verm. Näh. Hermannstraße 15, 1. r. 982

Taunusstr. 31 Laden zu vermieten. 988

Taunusstraße 40 Hinterhaus, bestehend aus
Werkstätte mit 7 Wohnräumen, ist per
Juli oder etwas früher an ein ruhiges Geschäft
zu vermieten. Näh. daselbst. 1012

Taunusstraße 49 Laden mit 2 Schaufenstern
u. großen Nebenräumen, auch für Bureau
geeignet, zu vermieten.

Wellrichstr. 28 Laden auf 1. Okt.
zu vermieten.

Wellrichstr. 32 Laden mit Wohn-
raum, per 1. Mai oder
später zu vermieten. Näheres 1.

Wilhelmstraße 10a ein

großer Laden mit Souffel per
sogleich od. später
zu vermieten. Näheres 3. Stod. 984

Marktstr. 18 eine schöne große Werkstätte, für
Instalateure geeignet, sofort zu vermieten.

Marktstraße 16 zwei schöne helle Werkstätten per
sogleich zu vermieten. Näh. Blücherplatz 3, 1. bei
Architekt Carl Dormann. 711

Marktstraße 17 gr. helle Werkstätte, für jeden
Betrieb pass., sofort zu verm. Näh. 1. r. 985

Ecke Port- u. Eisenbahnstraße 27 ist ein
Keller oder Lageraum mit Bureau per sofort
zu verm. Näh. das. oder Ringstraße 6, 983

Ziethenring 4 ein großes Souterrain als Lager-
raum oder Werkstatt zu vermieten. Näheres
dieselbst. Part. 987

Geladen

(4 Schaufenster) in bester Geschäftslage.
ist per 1. Juli zu verm. Offerten sub
C. T. 764 an Hausenstein & Vogler
A.-G., hier, Adolfsallee 7.

Welle Werkstatt, a. für Glasfensterbänke geeignet,
soll a. um. Näh. Blücherplatz 8, 1. Et. r. 1030

Großer Lagerraum

als Werkstatt pr. 1. April zu vermieten.
Friedrichstraße 33. 900

Büreau-Räume,

2 event. auch 3 Räume mit separatem Eingang,
die sich wegen der guten Geschäftslage vorzüglich
als Bureau-Räume verwenden lassen, zu ver-
mieten. Näh. Kirchstraße 10, im Laden. 878

Werkstätte zu vermieten. Näh. Luisenplatz 2, 1.
Laden mit Badenzimmer oder als Contor-
zweck geeignet zu vermieten. 993

Große Werkstätte oder Atelier (Nordlicht),
ev. mit Lagerräumen, pass. f. jedes Geschäft, auch
für Maler geeignet, außerdem f. Fabrikation, zu
vermieten. Näh. Drankstraße 21, Bds. 2.

Geschäftsraum m. Bureau, hell, auch Ober-
licht, wo v. J. Buchdruckerei betrieben, auch f.
Photograph-Atelier, Bildhauer, Möbel- u. Betten-
Lageraum etc. zu v. Schwalbacherstr. 12, 1. 819

Bäckerei, neues Haus, zu vermieten. Näheres
Stiftstraße 12, Part. 715

Entresol,

8,40 m hohe Höhe, für jedes Geschäft geeignet,
soll ob. oder später zu vermieten. 8 Räume, ca.
160 qm, 7 große Schaufenster, elektr. Beleucht.,
Dampfkessel, Personenaufzug. Näh. H. H. H. H.
Tannstraße 13, 1. Et. Geisbergstr. 991

Laden im Centrum der Stadt mit oberer ohne
Wohnung zu v. Näh. im Tagbl.-Verl. 1072 Jr

Bäckerei, Konditorei und Café mit reichlich.
Zub. per Okt. 1903 zu verm., event. verk. Off.
unter A. 273 an den Tagbl.-Verlag.

Waldstraße an Dohleimerstr.,
Röhe Bahnhof,

Werkstätten m. Lagerräumen

in 3 Etagen, ganz od. geteilt, für jeden Betrieb
geeignet (Gaseinführung), in äußerst bequemer
Verbindung zu einander, per sofort oder
1. April zu vermieten. Näheres im Bau oder
Baubüreau Adelsstraße 42. 994

Wohnungen von 8 und mehr
Zimmern.

Adelsstraße 33, Ede Kaiser-Friedrich-Ring,
2. Et., 8 Zimmer mit reichlichem Zubeh.,
elegant ausgestattet, zu vermieten. Näheres
an der Ringstraße 1. B. 964

Ede Adels- und Adolfsstraße ist die Part.-
Wohnung, 6 Zimmer mit reichlichem Zubeh.,
auf 1. Oktober oder 1. Juli an nur ruhige
Mieter zu vermieten. Zu erfragen Adolfs-
straße 16, 2. Etage. 861

Ede Adels- und Schiersteinerstraße 2 ist
eine Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Balkon,
mit allem Zubeh., gleich od. später zu verm. 963

Kaiser-Friedrich-Ring 5, Haltestelle der
Straßenbahn,

gr. Schloss an der Ringstraße, ist die Partier-
Wohnung, 8 Zimmer mit vielm. Zubeh., alleinige
Benutzung des großen Vorgartens, per 1. Juli
b. J. zu vermieten. Die ganze Wohnung wird
vollständig neu renoviert, etwaige Wünsche werden
gern berücksichtigt. Näh. Geisbergstraße 20,
Part. bei Hellwig, oder Wohnungs-Nachweis-
Büreau Lion, Schillerplatz.

Kaiser-Friedrich-Ring 37

ist die herrschaftl. Partier-Wohnung
von 8 Zimmern, Bad, Fremdenz. u. großes
Zubeh. auf 1. April 1903 zu verm. Näh.
Schiersteinerstraße 7, Part. 932

Kaiser-Friedrich-Ring 70, 3. Etage, 8 große,
elegante Zimmer, Bad, 2 Cloz., 2 Mansarden,
2 Keller, mit allem Comfort der Neuzeit aus-
gestattet, per 1. Okt. zu verm. Näheres 3. Et.

Kaiser-Friedrich-Ring 56,

3. Etage, 8 grosse elegante
Zimmer, Partier 7 grosse
elegante Zimmer, mit all. Comfort
der Neuzeit ausgestattet, zu verm. 961

Für Herzte.

Kirchstraße 43, 1. Et., Wohnung von 8 Zim.,
Küche u. Badzimmer, mit reichlichem Zubeh.
und allem modernem Comfort, bisher von Arzt
bewohnt, zum 1. Oktober zu vermieten. Näh.
Adelsstraße 2, Part. 877

Kaiser-Friedrich-Ring 73, Ede
Gutenbergplatz, freie Lage, nahe Adolfsallee
und Straßenbahnhaltestelle gelegen, ist die
3. Etage mit 8 gr. eleg. Zimmern, Bad,
Erker, 8 Balkons, 1 Fremdenzimmer, zwei
Kloz. u. 8 Kellern zu verm. Gas, elektr.
Licht- und Warmwasseranlagen sind vor-
handen, ebenso Nebentrepp. 2 Klozets und
Kohlenaufzug. Näheres Baubüreau oder
Part. No. 73. 960

Rheinstraße 89, 2. Et., 8 Zim. mit 2 Balkons
u. Zub. gleich od. später zu verm. Näh. b. Eigen-
thümer C. Schmidt, Jahnstr. 1, Part. 680

Partstraße 43, 2,

Herrschaftswohnung von 8 Zimmern mit
reichlichem Zubeh., elektr. Licht u. Garten-
benutzung per April Wegzugs halber zu
verm. Näh. Wohnungs-Nachweis-Büreau
Lion & Co., Schillerplatz 1.

Im Neubau (obere Adelsstr.) Ede
der Adelsheime- und Rautenbächer-
straße sind herrschaftl. ausgestattete
Wohnungen, 12 Zimmer mit allem
Comfort und reichl. Zubeh. (Personen-
Aufzug), per 1. April oder später zu verm.
Näh. dieselbst oder Bismarckring 28, 1. 958

Rheinstraße, Ede Bahnhofsstraße 2, 1. Et.,
ist die Wohnung, bestehend aus 9 Zimmern,
Balkon, Badzimmer, Küche, Speisekammer nebst
Zubeh. sofort zu vermieten. Näh. zu erfragen
außer Sonntags auf dem Bureau Bahnhofs-
straße 2, Part. u. täglich angeseh. in der Zeit
von Vormittags 8 bis 1 und 2 1/2 bis 7 Uhr
Nachmittags. 1038

Neub. Schiersteinerstr. 22,

direct am Kaiser-Fr.-Ring, freier Blick
in die Erbacherstraße, herrschaftl. aus-
gestattete Wohnungen, 8 Zimmer m. Erker,
auf fünf Balkons, Bad, Küche etc., per
sofort zu verm. Näheres dieselbst. 933

Villa Schützenstraße 3

herrschaftl. Wohnung, 8 Zimmer mit Erker,
Balkon und Veranda, viele Wintergärten,
Badzimmer, Küche und reichl. Zubeh., Haupt-
und Nebentrepp. per sofort zu vermieten.
Näh. beim Besitzer

H. Hartmann, Part.

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adelsstr. 73, 1. 7 Zim., Badzimmer, Balkon,
reichl. Zubeh. sofort od. später zu verm. 957

Adelsstr. 97 herrschaftl. 7-8 Zimmer-
Wohnungen, 1. und 2. Etage, auf sofort oder
später. Ansuchen Morgens von 10-1/2 Uhr,
Mittags von 4-1/2 Uhr. Näheres dieselbst od.
Lion, Schillerplatz 1. 956

Adelsstr. 99 herrschaftl. 2. Etage,
7 gr. Zimmer, Schrankk., Badzimmer, 2 Tr.,
2 Cloz., Bod. und Hintergarten. Zu besichtigen
von 11-1 Uhr. 661

Adolfsallee 59, Ede Kaiser-Friedrich-Ring, ist
die 2. Etage von 7 Zimmern etc. auf 1. Okt. c.
zu verm. Ansuchen Vorm. 11-1 Uhr. 897

Hainerweg 9, Ede der Blumen-
straße, herrschaftl. 7-8 Zimmer, Bad u. reichliches
Zubeh., auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfr.
Bismarckring 10, 3. Angul. v. 11-1 u. 4-5. 867

Kaiser-Friedrich-Ring 31 ist die Part.-Wohnung
7 Zimmer mit reichl. Zubeh., zu vermieten.
Näh. Rheinstraße 20. 932

Kaiser-Friedrich-Ring 31, 3. Etage, 7 Zimmer,
Küche, reichliches Zubeh. auf sofort zu ver-
mieten. Ansuchen von 3-5 Uhr. Näheres
Rheinstraße 20, B. 949

Kaiser-Friedr.-Ring 34

sind Wohnungen, 7 Zimmer, Bad etc., p. sofort
zu vermieten. Näh. dieselbst 3. Etage. 682

Kaiser-Friedrich-Ring 48 sind Wohnungen,
7 Zimmer reichliches Zubeh., u. verm. 683

Im Neubau Kaiser-Friedrich-
Ring 30, nahe der Adolfsallee u. Dohleimer-
straße der elektr. Bahn, sind herrschaftl.
Wohnungen von 7 Zimmern, Bad, Küche
(8 Balkons und Erker), Speisekammer,
2 Mansarden und 2 Kellern zu vermieten.

Im Hause befinden sich 2 Treppen,
Lift, Kohlenaufzug, kaltes und warmes
Wasser, Gas- und elektrische Licht-Anlage.
Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 78, Bau-
büreau, Souterrain. 995

Nicolastraße 13 7 Zimmer mit Zubeh.
an ruhige Mieter auf gleich oder später
zu vermieten. Bestätigung von Wochentagen
von 11-1 Uhr. Näheres Auskunft wird auf
dem Bureau des A.-M. Dr. Alberti,
Adelsstraße 21, erteilt. 844

Neubau Ede Kirch- u. Paulbrunnstr.,
1. Et., herrschaftl. Wohn. von 7 Zimmern u. reichl.
Zubeh. zu verm. Sehr geeignet für Arzt, Rechts-
anw. etc. Näh. Lion, Schillerplatz 1. 787

Drankstr. 42 1. Etage 7 Zim.,
Balkon, sofort od. später zu verm. Näh. dieselbst Part. 960

Rheinstraße 62, 1. Et., herrschaftl. Wohnung,
bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Balkon und
allem Zubeh., auf 1. Juli zu vermieten. Näh.
Adelsstraße 22, Part. 908

Schiersteinerstraße 6, 3. Et., 7 Zimmer, Bad,
2 Balkons, Speisekammer, 2 Kell., 2 Keller,
Aufzug per 1. April oder später zu vermieten.
Näh. dieselbst. 817

Vordere Sonnenbergerstr.

Hochpartier, 7 Zimmer etc.
J. Meier, Agentur, Tannstr. 28.

Villa Schützenstraße 5,

mit Haupt- und Nebentrepp. vornehmer Ein-
richtung, 7 Zimmer, mehrere Erker u. Balkons,
Diele, Badzimmer, Küche und reichl. Nebenein-
richtung, sofort od. später zu verm. Näh. dieselbst
Schützenstraße 3, B. 683

Tannstraße 13, 1. vis-à-vis dem
Kochbrunnen, 7 Zimmer sofort oder später
zu vermieten. 901

Wegzugs halber

sofort od. später Dohleimerstraße, a. nahe am
Friedrichsring, in neu. eleg. Hause 1. Et., 7 Z.,
Bad, 2 Kell., Zubeh. (Gas u. Elektr.), event.
mit sehr eleg. Stall, 4 Pferde, gr. Remise,
Futter-, Wagh- und Auskührst., im Contract
3 Jahre billiger abzugeben. Wird event. neu
nord. Speisekammer zu übernehmen. Besicht.
11-4 Uhr. Näh. im Tagbl.-Verlag. Gy

Adelsstr. 14 ist die 2. Etage, bestehend
aus 6 Zimmern, Bad, 2 Mansarden, zwei
Kellern u. i. w., per 1. April 1903 zu verm.
Angul. v. 11 Uhr Morgens an. Näh. Part. 996

Im Neubau obere Adelsstr.
100, Ede der Rautenbächerstraße,
sind per 1. April 1903, event. früher bezie-
bar, herrschaftl. ausgestattete Wohnungen
à 6 geräumige Zimmer (oder 7 und 5) mit
Erker, Veranda oder Balkons, Küche, Bad
und reichl. Zubeh. zu vermieten. (Nach-
ganz Etagen à 12 Zimmer.) Im
Hause befinden sich: Elektr. Personen-Aufzug
(Lift), elektr. Lichtanlage, Gas für Licht,
Koch- und Heizwecke, Telefon-Anschluss,
Remise für Automobile. Näheres dieselbst
oder Bismarck-Ring 28, 1. 688

Adelsstr. 30, 3. Et., herrschaftl. Wohnung
von 6 Zimmern u. Zubeh. zum 1. Oktober zu
vermieten. Einzuleben Dienstage u. Freitags
von 10-1 u. 3-6 Uhr. Näh. Part. 878

Im Neubau obere Adelsstr. 109
sind herrschaftl. ausgestattete Wohn-
ungen von 6 Zimmern mit allem Comfort
und reichl. Zubeh. per 1. April oder später
zu vermieten. Näheres dieselbst. 997

Adolfsallee 24, Hochpartier, 6 große Zimmer,
Bad, reichliches Zubeh., sowie gr. Balkon und
Vorgarten per April zu vermieten. Näheres
dieselbst 2. Etage. 689

In meinem neuerbauten Hause Adolfs-
str. 4 sind die herrschaftl. eingerichteten
Wohnungen des 1. u. 3. Obergeschosses,
bestehend aus 6 Zimmern, Badzimmer,
großen Balkons u. reichlichem Zubeh.,
auf 1. Juli, auch früher, zu vermieten.
Näheres dieselbst.

A. Wolf, Architekt,
Adolfsstr. 4. 998

Schlichterstr. 14 ist Wohn. v. 7 Zim., einschl.
Bader., auf 1. Okt. a. um. R. das 3. Tr. hoch.

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelsstr. 47 ist die 2. Etage, bestehend
aus 6 Zimmern, Bad, 2 Mansarden, zwei
Kellern u. i. w., per 1. April 1903 zu verm.
Angul. v. 11 Uhr Morgens an. Näh. Part. 996

Im Neubau obere Adelsstr.
100, Ede der Rautenbächerstraße,
sind per 1. April 1903, event. früher bezie-
bar, herrschaftl. ausgestattete Wohnungen
à 6 geräumige Zimmer (oder 7 und 5) mit
Erker, Veranda oder Balkons, Küche, Bad
und reichl. Zubeh. zu vermieten. (Nach-
ganz Etagen à 12 Zimmer.) Im
Hause befinden sich: Elektr. Personen-Aufzug
(Lift), elektr. Lichtanlage, Gas für Licht,
Koch- und Heizwecke, Telefon-Anschluss,
Remise für Automobile. Näheres dieselbst
oder Bismarck-Ring 28, 1. 688

Adelsstr. 30, 3. Et., herrschaftl. Wohnung
von 6 Zimmern u. Zubeh. zum 1. Oktober zu
vermieten. Einzuleben Dienstage u. Freitags
von 10-1 u. 3-6 Uhr. Näh. Part. 878

Im Neubau obere Adelsstr. 109
sind herrschaftl. ausgestattete Wohn-
ungen von 6 Zimmern mit allem Comfort
und reichl. Zubeh. per 1. April oder später
zu vermieten. Näheres dieselbst. 997

Adolfsallee 24, Hochpartier, 6 große Zimmer,
Bad, reichliches Zubeh., sowie gr. Balkon und
Vorgarten per April zu vermieten. Näheres
dieselbst 2. Etage. 689

In meinem neuerbauten Hause Adolfs-
str. 4 sind die herrschaftl. eingerichteten
Wohnungen des 1. u. 3. Obergeschosses,
bestehend aus 6 Zimmern, Badzimmer,
großen Balkons u. reichlichem Zubeh.,
auf 1. Juli, auch früher, zu vermieten.
Näheres dieselbst.

A. Wolf, Architekt,
Adolfsstr. 4. 998

Dambachthal 20 (Schöne Lage), 1. Etage,
6 Zimmer mit allem Zubeh., Veranda,
Garten und Gartenzimmer etc., per gleich zu ver-
mieten. Näh. Dambachthal 18, 1. Et. 1026

Adolfsallee 28,

1. Etage, 6 gr. Zimmer, Badzimmer, Küche,
Speisel., 2 Manf., 2 Kell., 2 Balk., Kohlen-
aufzug, per 1. Oktober etc. zu vermieten.
Näh. Partier. 1063

Friedrichstraße 36, 2. Etage, 6 Zimmer mit
Centralheiz., Badzimmer, Gas u. elektr. Licht,
2 Manf., 2 Keller per 1. April zu vermieten.
Näheres im Laden. Einzuleben von 11-1 und
4-6 Uhr. 999

Viebricherstraße 17,

2. Etage, ist eine herrschaftl. Wohnung,
6 Zimmer, Bad, Küche (3 Balkons und
Erker), Speisekammer, Fremdenzimmer, zwei
Mansarden und 2 Kellern, per 1. Oktober
b. J. zu vermieten. Im Hause befinden
sich 2 Treppen, Kohlenaufzug, kaltes und
warmes Wasser, Gas- und elektrische Licht-
anlage. Näheres Schützenhofstraße 11, im
Baubüreau W. Reibold. 1014

Herrngartenstr. 15, 2. Etage, Wohnung von
6 Zimmern nebst reichl. Zubeh. auf 1. April
zu vermieten. Näheres Part. 1000

Bismarckring 20, 2. Et., 6 Zimmer,
2 Balkons, Badzimmer u. reichl. Zubeh.,
auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres
Partier rechts. 851

Schiersteinerstraße 3 (Villa) Partier-Wohnung,
6 Zimmer mit Zubeh., Bad, groß. Balkon,
Gartenbenutzung, zum 1. Okt. event. früher zu
verm. Angul. 11-1. Näh. dieselbst 2. Et. 1044

Kaiser-Friedrich-Ring 15, 1. Et., 6 Zimmer
nebst Zubeh., neu hergerichtet, auf 1. Mai, ev.
früher, zu verm. Näh. das 3. St. Adam. 1001

Kaiser-Friedrich-Ring 13, 1. Etage, ist eine
Wohnung von 6 Zimmern u. Balkon u. Zubeh.
auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Einzu-
leben v. 11-1 Uhr. Näh. Emserstr. 11, P. 1002

Kaiser-Friedrich-Ring 24 ist die Partier-
u. 3. Etage von je 6 Zimmern mit reichlichem
Zubeh. zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-
Ring 48 oder Nicolastraße 81, Part. 694

Kaiser-Friedrich-Ring 74 ist die herrschaftl.
Partier-Wohnung oder 3. Etage, 6 Zimmer,
Bad und reichl. Zubeh., auf 1. April 1903
zu vermieten. Näh. dieselbst. 1005

Kirchstraße 47, 2. Wohnungshoch, ist eine Wohn-
ung von 6 Zimmern, Badzimmer, Küche, Speise-
kammer, 2 Mansarden und 2 Kellern auf
sofort oder später zu verm. Auf Wunsch kann
noch 1 großes Kronleuchterzimmer dazu gegeben
w. Näh. beim Eigenth. L. D. Jung. 1006

Langstraße 14 u. 16 (Nerothal) herrschaftl.
erbaute Wohnungen (Wien-Neubau),
6-7 Zimmer und reichl. Zubeh., sofort oder
später zu verm. Näh. dieselbst St. 14. 695

Marktstraße 22, 1. 6 Zimmer, Küche
und Zubeh. zu Geschäftswecken geeignet,
1500 M., p. 1. Okt. Näh. Borg-Laden. 1025

Moritzstraße 32, 2. Etage, 6 Zim. u. Zubeh.
per sofort zu v. Näh. D. B. bei Müller. 654

Nicolastraße 21, 1. oder 3. Etage,
herrschaftl., gr. Balkon, 6 Zim.,
Badzimmer, Küche, Speisel., Kohlen-, 2 Manf.,
2 Keller, sofort oder später zu vermieten. Näh.
Partier, Weinhandl. F. Wollweber. 702

Adelsstr. 103, Neubau,
herrsch.

5-Zimmerw. mit reichl. Zubeh. u. allem Comf.
der Neuzeit zu vermieten. 1016

Adelsstr. 105 sind herrschaftl.
Wohnungen von 5 Zimmern mit Central-
heizung zu verm. Näh. dieselbst von 4-6
oder Bismarckring 20, 1. L. 776

Adelsstr. (Neubau Krauss) sind hoch-
herrschaftl. eingerichtete 5-Zimmer-Wohnungen
auf 1. April b. J. zu vermieten. Näh. dieselbst
oder Derbstr. 21, Part. bei Krauss. 478

Adolfsallee 10, 2. ist eine 5-Zimmer-Wohnung
mit Balkon und Zubeh. zum 1. Juli zu verm.
Ansuchen Vorm. 11-1, Nachm. 3-5 Uhr.

Adolfsallee 49, 3. Etage, freie Ausf., 5 gr. Z.
u. Zubeh., auch Bad, Speisekammer, Kohlen-
aufzug, sofort zu verm. Ausf. dieselbst Part.
Fersjnyr. No. 2548. 535

Adolfsallee 51, 1. Etage, 5 Zimmer, Bad,
Balkon und reichl. Zubeh., Gartenbenutzung
per sofort o. später. Näh. Tannstr. 53. 678

Albrechtstraße 35, 2. Et., Wohnung von fünf
Zimmern, Balkon, Küche mit Gas u. J. zu
vermieten. 256

Albrechtstraße 41, nahe d. Luxemburgstr., eine
herrsch. Wohn. im 1. Stock v. 5 gr. Zimmern,
Badzimmer, Balkon u. reichl. Zub., neu renov.,
zu vermieten. Näh. dieselbst 2. Et. 689

Albrechtstraße 44, 2. Etage, in ruhigem Hause,
5-Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubeh.
auf 1. Juli zu vermieten. Auskunft 1. Etage
oder Bureau Hinterhaus. 934

Arndtstr. 2 schöne 5-Z.-Wohn. mit
Bad, Balkon u. reichl.

Arndtstraße 5, am Kaiser-Friedrich-Ring, ist
Fortuna halber herrsch. 6-Zim.-Wohn. (3. Et.)
mit viel Nebengel. von Juli ab zu vermieten.
Besichtigung tägl. 11-1 und 3-5. Näheres
dieselbst 2. Et. 921

Augustastr. 11 (Villa Augusta Victoria)
2. Etage, event. auch Partier, mit 5 Zimmern
u. reichl. Zubeh., per 1. Oktober anderweitig
zu vermieten. Bestätigung von 11-13 Uhr
Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags. Näh.
Bismarckstr. 24. 888

Viebricherstraße 3

1. Etage, 5 Zimmer mit reichlichem Zubeh.,
auf sofort oder 1. April zu verm. Ansuchen
10-1 Uhr tägl. Näh. Schwalbacherstr. 37, P. 11

Villa Nerobergstr. 6,

2 Min. v. Straßenbahn-Haltestelle, Hochpartier-
Wohnung, 6 gr. Zimmer, 1 Cabinet, gr. Bade-
zimmer, 2 Mansarden, Küche, Speisekammer,
2 Kellerräume, gr. Balkon, Bleichplatz, Trocken-
speicher, Gas u. elektr. Licht, gänzlich neu her-
gerichtet, zum 1. Oktober 1903, event. früher,
zu verm. Auskunft dieselbst im 2. Stock. 852

Villa Nerobergstr. 23,

direct a. Balde, m. herrl. Aussicht bis über
d. Rhein, herrschaftl. Hochpartier,
6 Zim., Veranda, gr. Küche, reichl. Zubeh.,
gr. Garten u. Telefon-Anschluss, zu ver-
mieten. Einzuleben von 3-6 Uhr Nachm.
Näh. auch Bismarckstr. 33, 1. r.

Nicolastraße 23, 3. Etage, conf. Wohnung,
6 Zim., Bader., Küche u. sonst. reichl. Zubeh.,
per 1. Juli 1903 a. um. Näh. das. Part. 897

Nicolastr. 29, 1. 6 Zimmer, Bad mit Neben-
z., 2 gr. Balkons auf 1. April 1903 zu vermieten.
Näheres Nicolastr. 27, 1. l. 693

Rheinblickstr. Villa m. Garten,
Wohn., 6 Zimmer

u. Zubeh., m. a. Comfort zum 1. Okt. zu verm.
Näh. Adolfsallee, Villa Müller, Part.

Rheinstraße 88 Partier-Wohnung, 6 Zimmer,
Küche nebst Zubeh., per 1. April zu vermieten.
Ansuchen von 2-7 Uhr. 1007

Schlichterstraße 7, Partier, 6 Zimmer, Balkon,
Bad und reichliches Zubeh. auf April 1903 zu
verm. Näh. dieselbst oder Kirchstraße 33. 700

Victoriastraße 27

ist eine elegante 6-Zimmer-Wohnung im 1. Stock,
mit Bad, Veranda u. reichlichem Zubeh., per
1. Juli zu verm. Näheres Reisingstr. 10. 845

Victoriastraße 27

Partier-Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Veranda
und Zubeh. mit Gartenbenutzung zu vermieten.
Ansuchen ab 11 1/2 Uhr Vormittags. Näheres
Reisingstr. 10. 947

Walluferstraße 9

(Neubau) sind auf 1. April od. früher herrschaftl.
liche Wohnungen von 6 Zimmern, Bad, Küche,
Speisekammer, 3 Balkons und Erker, 2 Manf.
und 2 Kellern zu vermieten. — Im Hause
befinden sich Kohlenaufzug, kaltes und warmes
Wasser, Licht- und Heizgas und elektr. Licht-
anlage. Näh. dieselbst. 701

Walluferstr. 10 (Neubau) herr-
schaftl. 6-Zim.

Wohnungen auf 1. April od. früher zu verm. 702

Webergasse 11 6 Zimmer, Zub.

per sofort zu v. Näh. bei H. Denoel. 1008

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelgstr. 4, Hochb., 5 gr. Zim. mit Zub., gr.
Balk., Veranda, v. Okt. zu verm. R. 1 St. 875

Adelsstr. 22, 1. Et., herrschaftl. Wohnung,
bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und allem
Zubeh., auf 1. Oktober zu vermieten. Näh.
Adelsstr. 22, Part. 909

Adelsstr. 54 ist die 2. Etage, bestehend
aus fünf großen Zimmern mit Zubeh. per
1. Juli zu vermieten. Näh. das. Vormittags.

Adelsstr. 54 ist die 2. Etage, bestehend aus
5 großen Zimmern, Küche u. Zub., per 1. Juli
zu verm. Näh

Seerobenstraße 28. 1, vier Zimmer, Bad m.

w. Stg. und Zubehör zu verm. Preis 800 Mk.
 Näh. daselbst 3. Stock rechts. 3
Seeröbenstr. 29 Schöne 4-Zimmer-Wohnungen.

der Neuzeit entsprechend, auf gleich oder später
zu verm. Näh. daselbst Bart. **Fischer.** 732

Wallnerstr. 6, 2. Et., schöne
4-Zim.-Wohn-
der Neuzeit entspr., mit reichl. Zubehör gleich
oder später zu vermieten. 803

Westendstraße 11 4-Zim.-Wohnung mit Balkon
und Zubehör sofort oder später zu verm. 516

Wienlandstraße 4, verl. Luxemburgerstr., 4. Bim.
Wohnung mit Bad, elektr. Licht, Kohlenaufzug,
3 Balken, elegant ausgestattet, zu vermieten.

Näheres daselbst oder bei **P. Hess**, Bismarck-
ring 8. 8. St. 827

Dorffstraße 22, 1. Et. 4 Zimmer u. Zubehör
auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. z. 1071
Dorffstraße 1 schöne 4-Zimmer-Wohnung auf
gleich oder später zu verm. Näh. Auskunft
Dorffstraße 3, 1. 889

Poststraße 6, 1. ganz nahe am Bismarck-Ring,
schöne geräumige 4-Zimmer-Wohnung v. sofort.

Nab. Poststraße 2, 2 bei **Kaesebier**. 911
Poststr. 9, 1. Wohn., 4 Z., 1 Küche, B., Alles
 d. Neuz. entfr., p. 1. April z. v. H. daf. 733
Ede Post- und Eisenaustraße 27 schöne
 4-Zimmer-Wohnung, 2 Balkone, mit allem Zu-
 behör, Alles der Neuzeit entsprechend, per sofort
 od. verm. Näh. daf. od. **Wienstraße 5, H.** 451

Biethenring 4, 1. Etage, 4-Zimmer-Wohnung
mit reichlichem Zubehör, der Neuzeit entsprechend

Ziethen-Ring 8
Schöne herrschaftliche Wohn-, 4 und 3 Zim.,
Ausricht nach dem Walde, freie Lage, mit
allem der Neuzeit entspr. Zubehör aus-
gestattet, auf gleich oder später zu verm.
Näh. im Stb. 1 Tr. links. 735

1990

Wohnungen von 3 Zimmern.
Marktstraße 18 3-Zimmer-Wohnung, a. m. Garten,
 sofort oder sp. zu vermieten.
Delheidstraße 22 3-Zimmer, 3 Zimmer, Balkon.

Küche und Zubehör, zu verm. Preis 900 Mk
Möbl. im Boden 810

Verleidlstraße 105 eine herrschaftliche 3-Zim.-
Wohnung per 1. April zu vermieten. Näheres
baldst 4—6 Uhr. 841

Albrechtsstraße 31 eine Wohnung von 3 und
4 Zimmern zu vermieten. 1021

Grundfrage 1, Bel-Anlage, elegante 3-Zimmer-
Wohnung, der Neuzeit entsprechend, auf 1. Juli
zu verm. 2500 im Jahr.

zu verm. d. h. im Laden. 873
Kreuzstraße 5, am Kaiser-Friedrich-Ring, eleg.
 3-Zimmer-Wohnung mit Zubehörr per 1. April
 zu vermieten. Näh. bei **Fischer**, Barriere
 links, oder 8. Etage. 545
Vierstädter Höhe 5, 2, 3-Zimmer-Wohnung
 sofort oder später zu vermieten.
Vierstädter Höhe 5, Frontspitze (3-Zim.-W.)
 sofort oder später zu vermieten.
Vismarstraße 5, 2, eine schöne Wohnung, best.

aus 3 Sim. nebst reichl. Zubeh. v. 1. Juli evtl.
schon früher zu verm. Näh. daselbst 2 St. r.

Stöckmarriage 24, Part. I., schöne 3-Zim.-W.
loftort oder später zu vermieten.
Stöckstr. 12, 3, 3 Z. u. N. a. 1. Juli a. v.
Blücherplatz 2, 1. St. I., 8 Zimmer, Bad,
Balkon mit Aub. per sofort. Näh. daselbst und
Kleber, Weidestraße 10. 1074
Säulenstr. 7 Drei-Zimmer-Wohn., der Neuzeit
entspr., sofort oder später zu verm. Näh. 2 r.
Neubau **Dohheimerstr.** 57 3- und
4-Zimmer-Wohnungen, d. Neu-
zeit entsprechend, auf 1. April a. v. R. I. H. 939
Dohheimerstr. 57 a, Neubau, Siedelte, comfort.
einger. Wohnungen, 8 Zimmer, Küche und Bad
nebst Aub., per 1. Juli cr., ev. früh, auf v. 907
Neubau **Dohheimerstr. 57b**, Stüb-
zimmer, Küche, Bad u. Zubehör, sof. zu verm.
Näheres daselbst. **Fr. Nortmann.** 1050

Eleonorenstraße 2 Drei-Zimmer-Wohnung im
2. Stock zu verm. Näh. Langeasse 31. 1. 785

Neubau Erbacherstraße 1

Geldstraße 1, II., eine sch. Wohnung von 3 Z.
und B. u. 1. April zu vermieten. 819

Friedrichstr. 8, Hinterh., sind Wohnungen von
3 und 2 Zimmern u. Küche auf 1. April cr. zu
verm. Näh. Rheinstr. 23 b. W. Michel. 91

und Zubehör per sofort zu vermieten. 1051

Griffenaufträge 15

schöne 3-Zimmer-Wohnungen mit reichl. Zubehör
von selbst oder Bülten zu vermieten. Mithras

per sofort oder später zu vermieten. Ruhiges
bafelst o. Blüch-plot 4, Bureau. 940
Neubau Gneisenaustraße 20 sind 8- und

4-Zimmer-Wohnungen auf gleich oder 1. April
zu vermieten. Näheres im Laden. 497

Göbenstr. 4 eine h. B.-R.-W. m. all. Comf. zu d.
Göbenstr. 5, Neubau, 3 Zimmer-Wohnungen mit
Erker, Bad, der Neuzeit entsprechend, per 1. Juli
zu vm. Adh. daselbst od. Fleischer 11. V. 903
Göbenstraße 7. Goldschle der elektr. Bahn Sud.

schöne, der Reizeit entsprechende 8-Zimmer-
Wohnungen n. April zu vermieten. Näheres

Zobinghagen 1. April zu vermieten, Näheres
dabeist bei **Hüller.** 740
Gellmündstraße 56 3-Zimmer-Wohnung mit
Verkhaff per 1. Juli cr. zu vermieten, Näh.
Vorderb. 2 r. 912
Herderstr. 13 3 Zimmer nebst Zubehör zu ver-
mieten, Näh. 1. Et. r. 846
Herderstr. 5, 1. Et. rechts, 3 Zimmer, Küche,
Bad und Zubehör zu vermieten. 458
Herderstraße 6 Bel-Etage von 3 Zimmern mit
Bad und Balkon per 1. April zu vermieten.
Näheres Barterre rechts. 845
Karlstraße 17, 8, dicht bei der Rheinstraße, drei
schöne Zim. mit Bad, Nr. 650 III, 1. Juli zu v.
Näh. bei Eigenth. Schmidt, Jahnstr. 1. 1078

